



Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in WDR 4 | 10.12.2019 08:55 Uhr | Urte Podszuweit

Weihnachten weltweit

Kinder: "Also, es gibt einen Stern, einen Engel, ne Kugel und ein Herz."

Und alles zusammen sind Weihnachtsfiguren zum Aufhängen. Die Kinder der Domsingschule in Aachen haben sie im Unterricht angemalt, mit Serviettentechnik beklebt oder mit Draht und Perlen verschönert – und ich durfte zugucken... Kinder: "Also, wir machen hier gerade die Sterne, die kommen aus Peru und wir verzieren die gerade so schön...ich habe jetzt ganz bunte Pailletten genommen und ein bisschen Gold... Also, ich möchte es gerne so machen, dass das in weihnachtlichen Farben ist, weil ich finde, ein Stern passt einfach zu Weihnachten. ... also zuerst habe ich das Reh ausgeschnitten, dann habe ich das Reh mit Kleister draufgemacht und das Häschen auch und dann habe ich jetzt angefangen, die Sterne an die Kanten zu machen..."

Das war echt wirklich klasse, den jungen Künstlern in den Klassenstufen 2, 3 und 4 über die Schulter schauen dürfen und ehrlich gesagt habe dabei noch einiges gelernt, denn die Figuren stammen aus dem Fairen Handel.

Kinder: "Ich glaube, die Leute machen diese Sterne und dann kaufen ja eben Leute diese Sterne, und mit diesem Geld, mit dem wir die Sterne kaufen, kriegen die Leute, die das machen, Geld und können damit die ganze Familie versorgen... die Kinder müssen dann nicht arbeiten...und die sind von der Aktion Weihnachten Weltweit und die werden fair bezahlt und sehen auch schön aus."

Klar, natürlich kann man auch Christbaumschmuck aus Glas, Plastik oder Stroh an den Weihnachtsbaum hängen, aber ich fand's irgendwie super, dass die Kinder schon in der Grundschule mit dem Fairen Handel vertraut gemacht werden und sie hatten richtig Spaß dabei. Die Sterne, Herzen, Engel und Kugeln hat die Schule im Internet bestellt, bei der ökumenischen Mitmachaktion "Weihnachten Weltweit". Diese Figuren sind aus Pappmaché und Holz, und durch die tollen Ideen der Kinder wurden sie zu richtigen kleinen, glänzenden und bunten Meisterwerken. Und so ganz nebenbei bekommen Familien in Indien und Peru, ein gerechtes und faires Einkommen, das hab ich von den Kids gelernt. Wieder was gelernt, kann ja nicht anders sein in der Grundschule.

Mich hat das echt beeindruckt, was die Mädchen und Jungen da gemacht haben und dann bin ich für mich noch auf eine Idee gekommen: Ab jetzt will ich auch einen fair geschmückten Weihnachtsbaum. Ich hänge einfach ein paar unbemalte Kugeln dran und jeder meiner Lieben bekommt eine. Weihnachten 2020 wünsche ich mir die Kugeln dann gestaltetet zurück und wir hängen sie dann gemeinsam an den Baum. – Faire Weihnachten!